Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 41

Illustration: „Nüdemal motorisiert sinds!“
Autor: [s.n.]

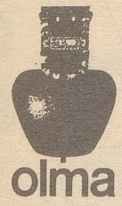
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Im Zeichen der Treichel

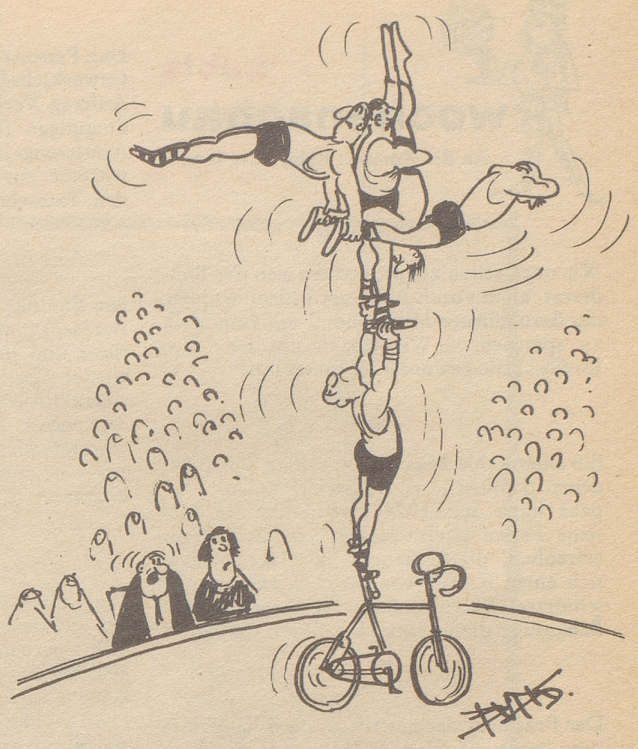
Sanktgaller taten statt des Gallusbären
in ihrem Wappen eine Treichel zu,
Sanktgallern ist's, als ob sie Bauern wären
und wenn sie olmatreu auf Treicheln schwören,
macht gleichsam ihre Stadt wie ein Mann «Muh».

Ihr Stadtpark wird zum Landpark bei den Städtern,
es überschwemmt ihn der Besucher Strom,
er wird zum Paradies von Vieh und Schällenschöttern,
Most, Schabzieger, und Käse (von den fettern!)
sorgt für das würzig-ländliche Arom.

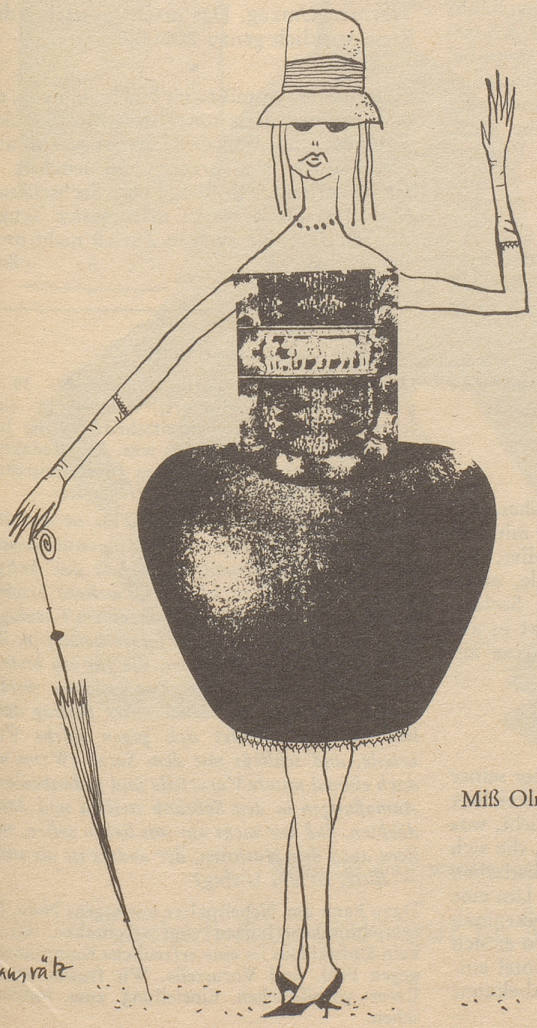
Auch Kühe tun's, die Grünes von sich geben,
indessen ihnen ein Herr Bundesrat flattiert,
und des Sanktgallers ehrliches Bestreben,
sich an der Olma ökonomisch zu beleben,
macht, daß er mehr als üblich Durstgefühl verspürt.

Das wiederum, man sieht gleich den Zusammenhang,
das setzt die Wirtschaft kolossal in Gang!

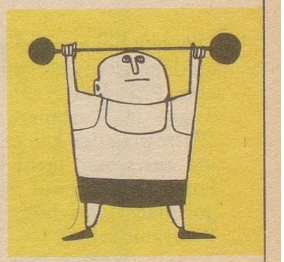
Sangalomir



«Nüdemal motorisiert sinds!»



Miß Olma 61



Das kleine Panoptikum

Erbauliches

Bald stehn sie wie beim Staatsempfang,
in Reih und Glied und stundenlang
und gucken stumm und voller Huld,
erwartungsvoll und mit Geduld
und alle in derselben Richtung
– als wäre es für sie Verpflichtung.

Bald steht ein Individuum
vereinzelt, doch nicht minder stumm
und guckt bewundernd und gebannt
durchs Astloch in der Bretterwand
als wie ein Voyeur auf die Wade
des Damenbeins im Damenbade.

Doch weder Staatsempfang, noch ein
entblößtes Damenwadenbein
sind hier der attraktive Punkt
für Kaufmann, Rentner und Adjunkt.
Hier reißt man nämlich schlicht und bieder
ein ziemlich altes Häuschen nieder.

Fredy Lienhard